




WANDERLUST
Wanderreisen

TÜRKEI: MÄRCHENHAFTES KAPPADOKIEN

22. - 29. MAI 2027

Preis: CHF 1650.– (ohne Flug) 8 –13 Gäste / Kleingruppe 4 – 7 Gäste ohne BS

7x mittel

- faszinierende Kulturgeschichte, Höhlenkirchen und Feenkamine
- die schönsten Täler und Schluchten Kappadokiens
- Führung durch deutschsprachigen lokalen Reiseleiter + Barbara Steinmann
- Besuch der einzigartigen „unterirdischen Stadt“ Derinkuyu
- Wanderung durch die faszinierende Ilharaschlucht mit über 100 Felsenkirchen

Frühlingswandern und Kultur im Land der Feenkamine

Kappadokien in den Weiten des anatolischen Hochlandes ist ein einzigartiges Wanderparadies mit fantastischen Gesteinsformationen, verschlungen Schluchtpfaden, versteckten Felskirchen und traditionsreichen Dörfern. Das Ganze auf überschaubarem Raum, sodass wir von unserem Hotel nach kurzer Anfahrt loswandern können. Der Ausflug zur einmaligen Ilhara-Schlucht mit ihren über 100 frühchristlichen Felskirchen oder ins abgelegene Hochtal von Soganli dauert etwas länger, bleibt dafür unvergessen. Unser gemütliches Familienhotel in Avanos liegt abseits der bekannten Touristenzentren Kappadokiens und die vielen „Geheimtipps“ unseres profunden, lokalen Reiseleiters sorgen dafür, dass wir in diesem faszinierenden Landstrich der Türkei oft fast alleine unterwegs sind.

Geplantes Reiseprogramm
F = Frühstück, M = Mittagessen, P = Picknick, A = Abendessen, WZ = Wanderzeit, T = Transfer

1. Tag Anreise: Flug in die Türkei via Istanbul nach Kayseri oder Nevsehir in Kappadokien. Transfer zu unserem Hotel. T 80 km, ca. 75 Min. (A)

2. Tag: Meskendir – Rotes Tal – Rosen Tal – Cavusin
Zum Auftakt unserer Wanderwoche unternehmen wir eine abwechslungsreiche Wanderung durch die 3 beliebten Täler Meskendir-, Rotes Tal und Rosen Tal. Das Meskendir verzaubert mit stillen Höhlenwohnungen, kurzen Tunnels und verwunschenen Pfaden, das Rote Tal überrascht mit steilen Felswänden, weiten Panoramablicken und leuchtenden Farben und im Rosental geniessen wir stille Kapellen, zarte Pastellfarben und ein meditatives Ambi-ente. Und natürlich darf der Besuch des historischen Dorfes Cavusin mit seinem eindrücklichen „Burghügel“ nicht fehlen. Der Rückweg verzaubert mit den unglaublichen Felsformationen der „Feenkamine“ und bietet so manches Foto-Sujet. Rückkehr ins Hotel. (F, M, A)
11 km, WZ 4 h, ↗ 200 m ↘ 430 m, T hin 30 min, retour 20 min

3. Tag Ihlara Schlucht
Ein weiteres Highlight unserer Wanderwoche ist die Ihlara-Schlucht. Nach einer längeren Fahrt durch weite Vulkanlandschaft erreichen wir den Einstieg. Die bis zu 150 Meter tiefe Schlucht mit ihren beeindruckenden Felsformationen wird oft als „Grand Canyon der Türkei” bezeichnet. Wanderung entlang des von Pappeln und Weiden gesäumten Baches und Besichtigung von frühchristlichen Höhlenkirchen mit verborgenen Fresken inmitten steiler Felswände. Ein besonderes Erlebnis ist das von lokalen Einheimischen zubereitete Picknick im Schluchtgrund unterwegs! (F, P, A). 12 km, WZ 4 h, ↘ 90 m↗ 80 m, T hin 90 min, retour 90 min

4. Tag: Wanderung im Çat Tal - Besuch bei Frauen-Kooperative - traditionelle Teppichknüpferei
Erst seit kurzem erschlossen ist das Çat Tal, eines der längsten Täler Kappadokiens. Hier entdecken wir einzigartige Feenkamine und vielfältige Höhlenwohnungen mit bunt bemalten Taubenhäusern. Abseits der bekannten Routen erleben wir die archaische Landschaft mit bizarren Tuff-Formationen und Spuren früherer Siedlungen inmitten des zentralanatolischen Hochlands. Am Ende des Tals erreichen wir eine der geheimnisvollsten Höhlensiedlungen der Region. Zwischen frei stehenden Tufftürmen öffnet sich ein verwinkeltes Ensemble aus Kammern, Hallen und Felsräumen, das in früherer Zeit vermutlich ein Kloster- oder Palastkomplex war. Und wer weiss, vielleicht erspähen wir auch einen seltenen Wiedehopf oder einen Schmutzgeier!
11 km, WZ 3 - 3 1/2 h, ↗ 50 m ↘ 200 m , T hin 40 min, retour 30 min (F, M, A)
Mittagessen bei einer Frauen Kooperative. Diese wurde von neun engagierten Frauen gegründet, welche lokale Produkte herstellen und dabei traditionelle Arbeitsweisen wie die "imece" (gemeinschaftliche Arbeit) wieder beleben. Die Frauen werden für uns ein authentisches, anatolisches Mittagessen zubereiten und erzählen gerne von ihrerTätigkeit.
Gelebte Teppich-Tradition: Generationen von Frauen in Kappadokien haben ihre Geschichten, Symbole und Lebensweisheiten in die Muster ihrer Teppiche eingewoben. Ein Projekt setzt sich dafür ein, dieses Wissen zu erhalten. So entstehen u.a. Teppiche nach traditionellen Vorlagen, in feinster Handarbeit aus Naturmaterialien gefertigt. Der fakultative Besuch vor Ort gibt Einblick in die Technik und zeigt auf, dass Textilkunst und kulturelle Identität untrennbar miteinander verbunden sind.

5. Tag Soganli-Tal und die unterirdische Stadt Derinkuyu
Unser heutiger Ausflug führt uns durch eine fantastische Landschaft in den Süden Kappadokiens, in das Soganli-Tal. Wir wandern durch eine faszinierende Mondlandschaft aufwärts auf einen Tafelberg. Entlang des Wegs hat die Erosion hohe Tuffkegeltürme mit Kuppeldächern geformt. Diese wurden im Mittelalter als Kirchen und Wohnräume ausgehöhlt. Auch hier entdecken wir kunstvoll verzierte Felsenkirchen mit wertvollen Fresken. Auf dem Rückweg besuchen wir Derinkuyu, eine der berühmtesten unterirdischen Städte Kappadokiens. Seit der Entdeckung 1963 wurden 8 Stockwerke mit weitläufigen Tunnelsystemen mit Wohn- und Vorratsräumen und langen Lüftungsschächten freigelegt. Sogar Tierstallungen mit Futtertrögen sind noch erkennbar. Die unterirdische Stadt konnte durch „Rollsteinstüren", die wie Mühlesteine aussehen abgeriegelt werden. Ein magischer Ort, der unsere Phantasie auf der Heimfahrt noch lange beflügelt! 9 km, WZ 3 h, ↗ ↘ 150 m, T hin 75, retour 45 min (F, M, A)

6. Tag: Durchs Taubental und Liebestal
Der heutige Ausflug führt uns in zwei berühmte und abwechslungsreiche Täler Kappadokiens. Wir beginnen zuerst mit Güvercinlik (Taubental) und erfahren wieso diese einzigartige Gegend so heißt. Überall in den Felsen entdecken wir zugemauerte Taubenschläge. In ihnen wurde einst der wertvolle Taubenkot als Dünger gesammelt. Nach der Mittagsrast in einem typischen Pide-Restaurant durchwandern wir in das Akvadi (weisses Tal) mit seinen hochaufragenden Feenkaminen, die ihm den Übernamen„ Liebestal" eingetragen haben. Der Weg führt durch eine surreale Felsenwelt mit den berühmten, phallusförmigen Tuffsteinformationen, die diesem Tal seinen Namen gaben. 10 km, WZ ca. 4 h, ↗ 60 m ↘ 470 m, T hin 30 min, retour 20 min (F, M, A)

7. Tag Gomeda-Tal
Unsere heutige Wanderung beginnt in der Nähe des Dorfes Mustafapasa. Auf einer kurzen Felstreppe erreichen wir die Kirche des Hl. Basil mit schönen Wandmalereien. Ein schmaler Pfad führt uns entlang eines Baches durch das grüne und malerische Gomeda-Tal. Die Ruhe und Abgeschiedenheit dieser Oase nimmt uns gefangen. Am Tourende besichtigen wir das altgriechische Dorf Mustafapasa, wo moderne Steinmetze die historischen Häuser und Höhlenwohnungen liebevoll restauriert haben. Mittagessen bei einer Gastfamilie aus Thessaloniki, wo wir viel Wissenswertes zur Umsiedlungs-Geschichte in der Region erfahren. Bis 1923 hiess Mustafapasa noch Sinasos und wurde vorwiegend von Griechen bewohnt, die als kunstvolle Steinmetze und hervorragende Händler bekannt waren. Nach deren Zwangsumsiedelung nach Griechenland übernahmen Türken aus Griechenland ihre prächtigen Häuser und Anwesen. Ein düsteres Kapitel regionaler „Umsiedlungsgeschichte".
9 km, WZ 3 h, ↗ ↘ 50m, T hin/retour je 40 min (F, M. A)

8. Tag Heimreise
Transfer zum Flughafen. Je nach Ablugszeit Frühstück oder Lunchbox. Rückreise via Istanbul nach Zürich.
(F oder Lunchbox). T 90 min

Erforderliche Reisedokumente: Schweizer Staatsangehörige benötigen für einen Türkei-Aufenthalt unter 90 Tagen einen gültigen Reisepass oder eine gültige Identitätskarte, wobei wir den Reisepass empfehlen. Dieser sollte noch mindestens 150 Tage ab Einreisedatum gültig sein. Bei längeren Aufenthalten oder aus anderen Gründen (Arbeit, Studium) muss vorab ein Visum bei einer türkischen Auslandsvertretung beantragt werden. Bei Einreise mit Identitätskarte ist es wichtig, dass das erhaltene Formular mit Einreisestempel bis zur Ausreise aufbewahrt wird. Weitere Informationen zur Einreise sind bei der Türkischen Botschaft in Bern oder Zürich erhältlich. Tipp: Kopieren Sie vor Abreise Ihren Reisepassund Ihr Flugticket. Im Verlustfall erleichtert dies die Neubeschaffung. Bewahren Sie die Kopien getrennt von den Originaldokumenten und Ihren Wertgegenständen auf.

Gesundheitsbestimmungen: Zur Zeit sind keine Impfungen zur Einreise in die Türkei vorgeschrieben. Es werden folgende Basisimpfungen empfohlen: Tetanus, Diphtherie und Polio.
Zum Trinken wird Mineralwasser oder in Flaschen abgefülltes Quellwasser empfohlen. Zum Zähneputzen reicht meist das Leitungswasser. Am besten erkundigen Sie sich vor Ort.

Eigene Apotheke/Medikamente mitnehmen: Jede(r) Teilnehmer(in) ist gebeten eine eigene Reiseapotheke mitzubringen, die den individuellen Bedürfnissen angepasst ist. Dazu gehören regelmässig benötigte Medikamente, Arzneimittel gegen Durchfall, Schmerzen und Erkältungskrankheiten sowie Verbandsmaterial und Pflaster. Die Reiseleitung führt ein 1.Hilfe-Set mit, ist aber nicht berechtigt Medikamente abzugeben.

Devisenbestimmungen: Beim Rücktausch Türkischer Lira in Fremdwährung bei der Ausreise müssen die Umtauschquittungen, die man beim Tausch in Türkische Lira erhält, vorgelegt werden. Wir empfehlen nur soviel Geld zu tauschen, wie man benötigt, da der Kurs beim Rücktausch schlechter ist.

Geld und Kreditkarten: Die offizielle türkische Währung ist die „Türkische Lira" (TRY), aufgeteilt in 100 Kurus. Aufgrund der großen Kursschwankungen wird empfohlen, den aktuellen Kurs bei der Bank zu erfragen. Wechselkurs (Stand November 2026): 1 CHF = 61.36 TRY, 1 Euro = 56.36 TRY
In der Türkei können Sie an nahezu jedem Ort mit EC- oder Kreditkarte bezahlen; sogar mit diesen Karten Geld am Geldautomaten abheben. Wegen sehr hoher Provisionsgebühren raten wir jedoch davon ab, Geld abzuheben, und empfehlen stattdessen, Bargeld mitzuführen. Ausserdem ist es vorteilhafter, Geld erst nach Ihrer Ankunft im Land und nicht schon vor der Einreise zu wechseln.

Nebenkosten: Die Reise beinhaltet die genannte Verpflegung. Ferner müssen Kosten für Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen eingeplant werden. Das Preisniveau liegt unter dem in Mitteleuropa. Trinkgelder sind in der Türkei üblich und werden auch erwartet. In Hotels und Restaurants sind 7 - 10 % der Konsumation angemessen. Auch für andere Dienstleistungen bedankt man sich mit einem Trinkgeld. Bitte Bargeld für kleinere Beträge und Trinkgelder einplanen. Trinkgeld-Empfehlung für unseren Reiseleiter und Fahrer CHF 70.- bis 80.- pro Person.

Strom: Die Stromspannung beträgt 220 Volt bei 50 Hertz. Es gibt Steckdosen für runde und für flache Steckkontakte, ein Adapter ist nur für die flachen Steckkontakte notwendig.

Zeitzone: UTC +3, das bedeutet wenn es in der CH 9.00 Uhr ist, zeigt die Uhr in Kappadokien 10.00 Uhr)

Konditionelle Anforderungen: Die täglichen Gehzeiten betragen 3 1/2 bis 4 1/2 Stunden in angenehmem Tempo. Die Distanz der Strecken variert zwischen 7 bis 12 Kilometern. Auf- und Abstiege mehrheitlich ca. + 50 m, - 150 m, ausnahmsweise +/- 200 - 300 m Abstieg.

Technische Anforderungen: SAC-Wanderskala T2 bis T3. Meist wandern wir in T2-Gelände mit durchgehenden Wegen. Gelände teilweise steil und/oder geröllig. Etwas Trittsicherheit notwendig. Kurze Stücke T3. Weg nicht durchgehend, einige ausgesetzte Stellen, Trittsicherheit und rutschfeste Trekkingschuhe nötig. Evtl. braucht man Hände fürs Gleichgewicht. Wir tragen nur einen leichten Tagesrucksack (Getränke, Snacks, wetterfeste Kleidung). Auf einer Wanderung muss mehrmals ein Bächlein überquert werden (Sandalen empfohlen).

Klima: Kappadokien liegt im zentralanatolischen Hochland und hat ein trockenes, kontinental geprägtes Klima mit großen Tag/Nacht-Temperaturunterschieden. Für Wander- und Kulturreisen eignen sich besonders der April, Mai, September und der frühe Oktober. Die Tage sind meist sonnig und angenehm warm, mit Temperaturen zwischen 20 und 22 °Celsius, während es nachts deutlich abkühlen kann. Regen ist selten, aber möglich.

Ausrüstung: Wir benötigen die gleiche Ausrüstung wie für Bergwanderungen in den Alpen, mit festen Wander-/Trekking-Schuhen (über Knöchel) und guter Profilgummisohle. Stöcke werden wegen der teilweisen gerölligen Abstiege und des glatten Untergrunds bei Regen empfohlen. Die Teilnehmer erhalten eine ausführliche Ausrüstungsliste.

Unterkunft: Wir wohnen in der "Töpfer-Stadt" Avanos im liebevoll geführten Sofa Hotel. Das charmante Boutique-Hotel liegt in einem alten, sorgfältig restaurierten Wohnkomplex aus Naturstein, der mit traditionellen Holzbalkendecken, Innenhöfen und kunstvollen Details ausgestattet ist. Jedes Zimmer ist ein Unikat mit eigenem Charakter. Das Hotel wird von einer einheimischen Familie geführt, die sich mit grosser Herzlichkeit um Gäste kümmert und uns mit einem reichhaltigen Frühstück im Innenhof oder Frühstücksraum mit Chemine verwöhnt.

Verpflegung: Reichhaltiges Frühstück im Hotel. Unser Agent liebt die türkische Küche und hat das Mittagessen in lokalen Gasthäusern, bei Gastfamilien oder bei einer Frauen-Kooperative geplant. Auch beim Picknick unterwegs werden wir von lokalen Gastgebern bewirtet. Das mehrgängige Abendessen geniessen wir in einem Restaurant in der Nähe des Hotels.

Reiseleiter: Unser lokaler Reiseleiter hat über 30 Jahre Erfahrung als Wander- und Kulturführer in Kappadokien und vermittelt mit viel Leidenschaft sein profundes Wissen über Geologie, Geschichte, Natur und die lebendige Kultur der Region. Er ist in der Türkei geboren und in Deutschland aufgewachsen und versteht sich als Bückenbauer zwischen türkischem und mitteleuropäischem Lebensstil. Mit seinen perfekten deutsch Kenntnissen vermittelt er ein authentisches und vielfältiges Bild Kappadokiens.

Optionale Ballonfahrt/Sonnenaufgangs-Tour: Eine Ballonfahrt bei Sonnenaufgang über den Feenkaminen ist ein einmaliges Erlebnis. Auf Wunsch können wir diese vor Ort organisieren. Muss die Ballonfahrt wegen schlechter Wetterbedingungen abgesagt werden, wird sie auf den nächsten Tag verschoben. Entsprechend variabel sind die Preise und bewegen sich zwischen 280 bis 300 Euro pro Person, können aber auch noch weiter steigen. Die Ballonfahrt findet frühmorgens statt und zum Frühstück sind wir wieder zurück und können das (Wander)programm des Tages geniessen. Bei Flugpech kann unser lokaler Begleiter auch eine Sonnenauf- oder -untergangs-Tour gegen Aufpreis organisieren.

Sitten + Gebräuche: Beim Fotografieren von Personen bitte vorher um Erlaubnis fragen. Handeln ist in der Türkei üblich. Das gilt jedoch nicht in Supermärkten oder auf Märkten, auf denen die Bauern aus der Umgebung ihr Gemüse verkaufen. Bei Schmuck, Textilien, Teppichen und Souvenirs (bei allem, das nicht für den täglichen Gebrauch ist, darf gefeilscht werden).

Programmänderungen: Bei dieser Reise muss trotz sorgfältiger Vorbereitung mit Programmänderungen durch unvorhersehbare Ereignisse gerechnet werden. Diese können wetterbedingt, verhältnisbedingt oder durch kurzfristige Änderungen infolge gesetzlicher Bestimmungen, politischer Entscheide, usw. entstehen. In jedem Fall versuchen wir das Reiseprogramm im Rahmen des Verantwortbaren durchzuführen oder, wenn nicht möglich, ein gleichwertiges Ersatzprogramm zu organisieren.

Reiseunterlagen*:* Sie erhalten rechtzeitig vor der Reise alle notwendigen Reiseinformationen u.a. mit ausführlicher Ausrüstungsliste, Teilnehmerliste, mit Angaben zu Treffpunkt und -zeit, Flugplan und wichtigen Adressen.

Unsere Leistungen:

Inbegriffen:
- sämtliche Transfers + Überlandfahrten gemäss Programm im Gruppenbus, Klimaanlage, Fahrer
- 6 geführte Wanderungen und Sightseeing gemäss Programm
- sehr erfahrener, lizenzierter Wanderführer (deutschsprachig)
- Eintrittsgelder
- 7 Übernachtungen im Boutique-Hotel im Standardzimmer mit Dusche/WC,Klimaanlage
- Wasser, Wasserkocher, Kaffe, Tee im Zimmer
- 7x reichhaltiges Frühstück
- 6x Mittagessen (1x Picknick von lokaler Familie, 3x Lunch in landesüblichem Lokal, 1x Lunch in Frauenkooperative, 1x Lunch in Familienhaus)
- 7 Abendessen im Restaurant (Suppe, Vorspeiseteller für je 4 Personen, Hauptgang à la carte, Dessert)
- Planung, Organisation, Reservation
- ab 8 Gästen zusätzliche Begleitung durch Barbara Steinmann, lizenzierte Wanderleiterin ASAM

Nicht inbegriffen:
- Flüge Zürich - Kappadokien retour in Economy-Klasse. Je nach Verfügbarkeit via Istanbul nach Nevsehir oder Kayseri. (Einzelticket 2026 ca. CHF 600.-). *Die Flüge sind nicht Bestandteil des Arrangements. Bei früher Buchung von 10 Teilnehmern profitierten wir vom günstigeren Gruppentarif, sonst gilt der aktuelle Tagespreis.*
- Einzelzimmer-Zuschlag CHF 260.–. Beschränkte Plätze für Frühbucher vorhanden.
- Ballonflug (ca. Euro 300.–. Buchung kurzfristig vor Ort je nach Wetter und Tarif
- Derwisch-Zeremonie in alter Karawanserei (ca 30 Euro ab 6 Gästen inklusive Transfer)
- Impfungen
- Nicht erwähnte Mahlzeiten auf An- und Abreise
- Getränke
- Trinkgelder
- sämtliche Versicherungen
- Persönliche Auslagen
- Kosten für persönliches Übergepäck
- allfällige Flugtariferhöhungen und Treibstoffzuschläge auf Transporte
- Mehrkosten aufgrund wetter- bzw. verhältnisbedingter oder von Teilnehmern verlangter Programmänderungen (z.B. nicht passierbare Strassen, Flugverspätungen, Flugausfälle, nicht aufgeführte Leistungen)
- alles was unter „Inbegriffen“ nicht ausdrücklich erwähnt ist
- Begleitung durch Barbara Steinmann bei weniger als 8 Gästen

Reisedauer: 8 Tage

Gruppengrösse: Die Reise wird ab 4 Personen durchgeführt, maximal 13 Gäste

Preis:
8 – 13 Gäste CHF 1650.– (Leitung Barbara Steinmann + deutschsprechender, lokaler Reiseleiter)
4 – 7 Gäste CHF 1650.– (Leitung sehr erfahrener, deutschsprechender lokaler Reiseleiter ohne BS)
Programm und Preisänderungen vorbehalten

Zuschlag Einzelzimmer CHF 260.–

Falls Sie ein Doppelzimmer wünschen, aber kein(e) Zimmerpartner(in) gefunden werden kann, erhalten Sie ein Einzelzimmer. In diesem Fall müssen wir den Zuschlag verrechnen.

Definitive Buchung: Spätestens 12. März 2027 (spätere Buchung auf Anfrage). Frühe Buchung empfohlen, da die Reise meist schnell ausgebucht ist und damit die Sitzplätze auf den Flügen an den Reisedaten garantiert werden können.

ANMELDUNG KAPPADOKIEN 22. - 29. MAI 2027

Bitte pro Person 1 Talon ausfüllen. Ausdrucken und an Wanderlust senden (per Mail oder Post)

Reise Datum Preis

Name (wie in Pass oder ID)

Vorname (wie in Pass oder ID)

Strasse

PLZ/Ort

Tel-Priv Gesch Mobile

e-mail

Geburtsdatum

Heimatort

Beruf Rega-Nummer:

Nationalität Pass-Nr.

Ausstell-Datum Gültig bis

Ausgestellt in

Reiseversicherung (Name/Kontakt/Versicherten-No/SOS-24-h-Tel/Mail):

Kontakperson zu Hause (Name/Mail/Tel/Mobile):

Angaben zu bestehenden Krankheiten/Allergien, Medikamenten (werden vertraulich behandelt):

Ihr Reisedokument muss mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum gültig sein!

Reise- + Annullations-Versicherung obligatorisch!

❑ Ich habe keine Reiseversicherung und besorge die obligatorische Annullations-+ Assistanceversicherung (inkl. Bergung + Extra-Rückreise weltweit) **innert 8 Tagen ab Buchung** + schicke Kopie der Versicherungskarte mit Police-No, internationalem Notfall-Telefon, E-Mail. Bei Fragen geben wir gerne Auskunft.

❑ Ich habe die obligatorische Annullations- und Assistance-Reiseversicherung (inkl. Bergung + Extra-Rückreise weltweit), die ab Buchungsdatum bis Tourende läuft und schicke Kopie der Versicherungskarte mit Police-No, internationalemNotfall-Telefon+ Mail, etc.

Ich wünsche folgende Buchung

❑ Doppelzimmer
❑ Einzelzimmer (beschränkt, plus CHF 260.–)
❑ vegetarisches Essen ❑ sonstige Diäten/Unverträglichkeiten .....
❑ Flug Zürich-Kappadokien retour (Passkopie mitschicken. Der Flug ist nicht Bestandteil des Arrangements)

❑ Meine Email-Adresse darf auf die Teilnehmerliste ❑ Meine Natel-Nummer darf auf die Teilnehmerliste

Mit meiner Unterschrift anerkenne ich die Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen (AGB)

Ort u. Datum

Unterschrift